

**Erklärung zum Ersatz einer beeideten  
Bezeugungsurkunde (Art. 47 des DPR  
vom 28. Dezember 2000, Nr. 445)****Dichiarazione sostitutiva all'atto di  
notorietà (art. 47 del DPR 28 dicembre  
2000, n. 445)**

Der Unterfertigte Christian Haas \_\_\_\_\_,  
geboren am 16.02.1961, in Bozen, in der  
Kenntnis der strafrechtlichen Folgen einer  
Falscherklärung gemäß Art. 76 des DPR  
445/2000 sowie gemäß GvD 39/2013

Il sottoscritto \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_, nato il \_\_/\_\_/\_\_\_\_, a  
\_\_\_\_\_, a conoscenza delle  
responsabilità giuridiche e penali di una falsa  
dichiarazione ai sensi dell'art. 76 del DPR  
445/2000 e del d.lgs. 39/2013

**erklärt,**

**dichiara**

- dass er Kenntnis des GvD 39/2013 hat;
- dass kein Umstand vorliegt, der eine Unvereinbarkeit gemäß GvD 39/2013 bewirkt;
- dass kein Umstand vorliegt, der eine Unerteilbarkeit gemäß GvD 39/2013 bewirkt;
- sich bewusst zu sein, dass diese Erklärung auf der Internetseite der Wabes GmbH, in der Sektion „*Transparente Gesellschaft*“ veröffentlicht wird;

- di essere a conoscenza del d.lgs. 39/2013;
- che non sussiste una causa di incompatibilità ai sensi del d.lgs. 39/2013;
- che non sussiste una causa di inconfiribilità ai sensi del d.lgs. 39/2013;
- di essere consapevole del fatto che la presente sarà pubblicato sul sito internet della Wabes srl, nella sezione “*società trasparente*”;

und

e si

**verpflichtet sich**

**obbliga**

- laut Art. 20 des GvD 39/2013 jährlich diese Erklärung abzugeben;
- dem Verantwortlichen für die Korruptionsvorbeuge und Transparenz jeden Umstand, der eine Unvereinbarkeit oder Unerteilbarkeit bewirken kann, mitzuteilen.

- Di presentare annualmente una dichiarazione sostitutiva in adempimento all'art. 20 del d.lgs. 36/2013;
- Di informare senza indugio il responsabile per la prevenzione della corruzione e la trasparenza sul sopravvenire una causa di incompatibilità o inconfiribilità di cui sopra.

Auer den, 03.12.2020  
(Datum und Ort/ data e luogo)

Christian Haas  
(Unterschrift/firma)

**Informationsschreiben im Sinne des Art. 13  
des Datenschutzgrundverordnung (DSGVO  
679/2016/EU)**

Der/ die Unterfertigte erklärt im Sinne des Art. 13 des Datenschutzkodexes darüber informiert worden zu sein, dass seine Daten ausschließlich zur Abwicklung des Verfahrens zur Feststellung etwaiger Unvereinbarkeiten oder Unerteilbarkeiten verarbeitet werden und erklärt sein freies Einverständnis zu dieser Verarbeitung. Die Daten können elektronisch oder auf Papier verarbeitet werden.

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die Wabes GmbH. Für die Verarbeitung der Daten können Auftragsverarbeiter ernannt werden.

Der/ die Unterfertigte erklärt über seine Rechte gemäß Art. 15 ff. DSGVO ausführlich und in verständlicher Art und Weise aufgeklärt worden zu sein und den Inhalt derselben verstanden hat.

Auer den, 03.12.2020  
(Datum und Ort/ data e luogo)

**Informativa sul trattamento dei dati ai sensi  
dell'art. 13 GDPR (reg. 679/2016/UE)**

Il/la sottoscritto/a dichiara di essere stato edotto, ai sensi dell'art. 13 del d.lgs. 196/2003, sulle finalità del trattamento dei dati, consistente esclusivamente nell'accertamento di eventuali cause di incompatibilità o inconferibilità e dichiara il suo libero consenso a tale trattamento. I dati dichiarati possono essere elaborati in forma cartacea o elettronica.

Titolare del trattamento dei dati è la Wabes Srl. Per le attività di trattamento possono essere nominati Responsabili esterni del trattamento.

Il/la sottoscritto/a dichiara di essere stato edotto sui suoi diritto ai sensi degli artt. 15 ss. GDPR in maniera esaustivo e comprensibile. Inoltre dichiara di aver compreso l'oggetto dei suoi diritti.

  
**Christian Haas**  
(Unterschrift/ firma)

Im Folgenden sind die relevanten Gründe der Unvereinbarkeit und der Unerteilbarkeit, welche Gegenstand dieser Ersatzerklärung und im GvD 39/2013 bestimmt sind, aufgelistet:

*Nel seguito sono elencati di cause rilevanti di non conferibilità e di incompatibilità che sono oggetto della presente dichiarazione sostitutiva e che sono disciplinati dal d.lgs. 39/2013:*

#### **A) relevante Gründe der Unvereinbarkeit**

1. Das Amt des Präsidenten und des Geschäftsführers einer öffentlich kontrollierten Gesellschaft des Privatrechts sind unvereinbar mit der Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, wenn diese von der Verwaltung oder der Körperschaft, die das Amt verliehen hat, geregelt, finanziert oder wie auch immer entschädigt wird (Art. 9, Abs. 2, GvD 39/2013).
2. Die leitenden Funktionen in der Verwaltung der Provinz oder einer Gemeinde mit mehr als 15.000 Einwohnern bzw. die Verwaltungsfunktion in einer öffentlichen Körperschaft innerhalb der derselben Gemeinde oder Provinz sind unvereinbar mit der Mitgliedschaft in einem Leitungsorgan einer öffentlich kontrollierten Gesellschaft des Privatrechts jener Provinz oder Gemeinde (Art. 11, Abs. 3, Buchst. C), GvD 39/2013).
3. Die Leitungsfunktionen in einer öffentlich kontrollierten Gesellschaft des Privatrechts sind unvereinbar mit der Annahme oder Beibehaltung, für die Dauer des Amtes, des Amtes des Präsidenten und Geschäftsführers der öffentlich kontrollierten Gesellschaft, welche das Amt erteilt hat, des Amtes des Ministerpräsidenten, des Ministers, Vize Ministers oder Unterstaatssekretärs des Staates, des Mitgliedes des Landtages, der Landesregierung einer Provinz bzw. eines Gemeinderates oder Gemeindevorstandes einer Gemeinde mit mehr als 15.000 Einwohnern innerhalb derselben Region in welcher sich die Körperschaft befindet, welche das Amt erteilt hat (Art. 12, GvD 39/2013).
4. Die Ämter des Präsidenten und Geschäftsführers einer öffentlich kontrollierten Gesellschaft des Privatrechts sind unvereinbar mit der Annahme oder Beibehaltung, für die Dauer der Beauftragung, des Amtes des Ministerpräsidenten, eines Ministers, eines Vize- Ministers, eines Unterstaatssekretärs

#### **A) cause rilevante d'incompatibilità**

1. *Gli incarichi di presidente e di amministratore delegato negli enti di diritto privato in controllo pubblico sono incompatibili con lo svolgimento in proprio, da parte del soggetto incaricato, di un'attività professionale, se questa è regolata, finanziata o comunque retribuita dall'amministrazione o ente che conferisce l'incarico (art. 9, co. 2, d.lgs. 39/2013).*
2. *Gli incarichi amministrativi di vertice nelle amministrazioni di una provincia o di un comune con più di 15.000 abitanti, nonché gli incarichi di amministratore di ente pubblico di livello provinciale o comunale se sono incompatibili con la carica di componente di organi di indirizzo negli enti di diritto privato in controllo pubblico da parte della provincia medesima (art. 11, co. 3, lett. C), d.lgs. 39/2013).*
3. *Gli incarichi dirigenziali negli enti di diritto privato in controllo pubblico sono incompatibili con l'assunzione e il mantenimento, nel corso dell'incarico, della carica di presidente e amministratore delegato nello stesso ente di diritto privato in controllo pubblico che ha conferito l'incarico, di Presidente del Consiglio dei Ministri, Ministro, Vice Ministro o Sottosegretario dello Stato, di membro della giunta o del consiglio di una provincia o di un comune con più di 15.000 abitanti ricompresa nella stessa regione cui appartiene l'ente che ha conferito l'incarico (art. 12, d.lgs. 39/2013).*
4. *Gli incarichi di presidente e di amministratore delegato di enti di diritto privato in controllo pubblico sono incompatibili con l'assunzione e il*

oder eines Regierungskommissars, eines Mitgliedes des Landtages oder der Landesregierung einer Provinz bzw. eines Gemeinderates oder Gemeindegemeinschafts einer Gemeinde mit mehr als 15.000 Einwohnern innerhalb derselben Region in welcher sich die Körperschaft befindet, welche die Beauftragung erteilt hat (Art. 13. GvD 39/2013).

*mantenimento, nel corso dell'incarico, della carica di Presidente del Consiglio dei Ministri, Ministro, Vice Ministro, Sottosegretario o commissario straordinario del Governo, di membro della giunta o del consiglio di una provincia o di un comune con più di 15.000 abitanti ricompresa nella stessa regione cui appartiene l'ente che ha conferito l'incarico (art. 13, d.lgs. 39/2013).*

#### Liste der relevanten Gründe einer Nichterteilbarkeit

1. Es darf nicht zum Verwalter oder in eine leitende Funktion einer öffentlich kontrollierten Gesellschaft des Privatrechts ernannt werden wer eine auch nicht rechtskräftige Verurteilung für eines der im Kapitel I, Titel II des Buches II des StGB (*Verbrechen der öffentlichen Beamten gegen die öffentliche Verwaltung*) besitzt; die Nichterteilbarkeit ist zeitlich unbegrenzt wenn die Nebenstrafe des Verbots ein öffentliches Amt für eine unbegrenzte Dauer verhängt wurde bzw. wenn das öffentliche Dienstverhältnis im Zuge eines Disziplinarverfahrens beendet wurde oder eine öffentliche Beauftragung unterbrochen wurde; hat das Verbot eine zeitlich begrenzte Wirkung besteht die Unterteilbarkeit für die Dauer der Nebenstrafe; in den anderen Fällen besteht die Nichterteilbarkeit für nicht mehr als 5 Jahre (Art. 3, GvD 39/2013).
2. Es darf nicht zum Verwalter einer öffentlichen kontrollierten Gesellschaft des Privatrechts der Autonomen Provinz Bozen ernannt werden wer in den zwei vorangegangenen Jahren Mitglied der Landesregierung oder des Landtages derselben Provinz war. Die Nichterteilbarkeit besteht nicht, wenn zum Zeitpunkt der Annahme des politischen Amtes das Amt des Verwalters bereits besessen wurde (Art. 7, Abs. 2, GvD 39/2013).

#### Elenco delle cause rilevanti di inconferibilità

1. *Non possono essere nominati amministratori o dirigenti di società di diritto privato in controllo pubblico coloro che hanno riportato condanna, anche non passata in giudicato, per uno dei reati previsti dal Capo I del Titolo II del Libro II del Codice Penale (Dei delitti dei pubblici ufficiali contro la pubblica amministrazione); l'inconferibilità ha durata perpetua se è stata inflitta la sanzione accessoria dell'interdizione perpetua dai pubblici uffici o se è intervenuta la cessazione del rapporto di lavoro a seguito di procedimento disciplinare o la cessazione del rapporto di lavoro autonomo; in caso di applicazione della pena accessoria dell'interdizione temporanea dai pubblici uffici l'inconferibilità sussiste per la stessa durata che l'interdizione; in tutti gli altri casi l'inconferibilità non può avere durata superiore a 5 anni (art. 3, d.lgs. 39/2013).*
2. *Non possono essere nominati amministratori delle società di diritto privato in controllo pubblico da parte della Provincia Autonoma di Bolzano coloro che nei due anni precedenti sono stati membri della giunta o del consiglio della Provincia che conferisce l'incarico. L'inconferibilità non si applica a chi al momento dell'assunzione dell'incarico politico erano già titolari dell'incarico di amministratore (art. 7, co. 2, d.lgs. 39/2013).*